Verfahren zur Überprüfung, ob bei einem Kind / Jugendlichen an einer Schule ein Förderbedarf im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (KME) vorliegt

Kontaktaufnahme durch die Lehrkraft, Erziehungsberechtigte oder andere Person aus dem pädagogischen, therapeutischen oder medizinischen Umfeld des Kindes (jederzeit im Schuljahr)

Kathrin Aholt, SoLin
Rellingen, Pinneberg, Quickborn, Barmstedt, Heidewegschule, Schülerschule, Hirtenweg (HH)
Mail: kathrin.aholt@buk.sh.lo-net2.de
Tel.: 04101/26286
Mobil: 0157/77874001

Barbara Stegert, SoLin
Wedel, Uetersen, Elmshorn, Raboisenschule, Waldorfschule, Hirtenweg (HH)
Mail: barbara.stegert@buk.sh.lo-net2.de
Tel. (Fr. 8:30-12:30Uhr): 04121/45023308
Mobil: 0170/7092600

Gespräch mit Erziehungsberechtigten und Kind im häuslichen Umfeld, Hospitation (z.B. In der Kita, der Schule, der therapeutischen Praxis), Klinikbesuche, Gespräche mit Lehrkräften, Erziehern, Ärzten, Therapeuten, etc.

Diagnostik auf der Grundlage medizinischer und / oder orthopädischer Befunde

Sonderpädagogischer Förderbedarf besteht nicht (Begründeter Abbruch der Überprüfung, ggf. Beratungsgutachten)

Sonderpädagogischer Förderbedarf besteht

Anerkennung durch das Schulamt

"Elterninformation" (sonderpädagogisches Gutachten), ggf. Leitung der Koordinierungsgespräche

Regelmäßige Unterstützung durch Sonderpädagogen der Förderzentren Lernen, weitere Beratung durch die Kreisfachberaterinnen (in Zukunft z.T. Auch in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Arbeitskreises KME)

Weitere Informationen: www.kreis-pinneberg.de (Suchbegriff: Kreisfachberatungen)